

# Newsletter des Fachbereichs Gesundheitspsychologie in der Sektion GUS im BDP

## Oktober 2021

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir wünschen Ihnen Gesundheit, Hoffnungen und Zuversicht in dieser weltweiten Krise der Corona-Pandemie.

### 1. Neue Websites der Sektion und des Fachbereichs

Sektions-Website im Rahmen der BDP-Website: [www.bdp-verband.de/sektion-gus](http://www.bdp-verband.de/sektion-gus)

Für die **Gesundheitspsychologie / Fachgebiet** wollen wir zum Hauptthema [Psychologisches Wissen für gesundes Leben nutzen](#) mehrere Texte und Seiten gestalten.

Maximilian Rieländer und Susanne Spieß haben dazu schon neue Webseiten hinzugefügt: [Achtsamkeit](#), [Bewegungsaktivitäten](#), [Selbstwertschätzung](#), [Gesundes Denken](#), [Lebenswille](#), [Konfliktkompetenz](#).

Noch viele auf der obigen Webseite benannte Themen lassen sich mit Webseiten ergänzen.

Sie sind als Fachbereichsmitglieder eingeladen, zu den unter „[Psychologisches Wissen für gesundes Leben nutzen](#)“ genannten Themen Texte zu erstellen, z.B. für eine Webseite (ca. 1 – 2 Seiten) oder als PDF-Text (ca. 6 - 12 Seiten).

Sie können dazu am **Redaktionsteam** teilnehmen und sich zu einer **Videokonferenz am 28.10.2021 um 19.30** einladen lassen.

Zusätzliche neue Website des Fachbereichs Gesundheitspsychologie: [www.gesundheitspsychologie-bdp.de](http://www.gesundheitspsychologie-bdp.de)

Wir wollen Gesundheitspsychologie in der Bevölkerung bekannter machen und vor allem interessierte Menschen und Fachleute (auch außerhalb von Psychologen und vom BDP), über Gesundheitspsychologie, ‚gesund leben‘, ‚mit psychologischem Wissen ‚Gesundheit fördern‘, ‚mit Psychologinnen und Psychologen‘ fachlich angemessen, leicht verständlich, prägnant, gut in den Alltag umsetzbar informieren.

Ergänzend zur obigen Sektions-Website haben wir dazu die leichter zugängliche und auffindbare Website „Gesundheitspsychologie BDP“ [www.gesundheitspsychologie-bdp.de](http://www.gesundheitspsychologie-bdp.de) eingerichtet. Diese Website hat Maximilian Rieländer in deutlicher gestalterischen und inhaltlicher Angleichung an entsprechende Seiten der Sektions-Website erstellt, unter einer vom bisherigen Provider kostenlos zur Verfügung gestellten Webadresse im HTML-Code. Auf Webseiten der 2. Ebene verweisen die Links auf Webseiten unter [GE-SUNDHEITSPSYCHOLOGIE der Sektionswebseite](#).

Zu dieser Fachbereichs-Website gehören auch die oben genannten, vorhandenen und neu geplanten Texte und Seiten zu [Psychologisches Wissen für gesundes Leben nutzen](#).

Wie oben gesagt, können Sie als Fachbereichsmitglieder mit eigenen Texten dazu beitragen.

### 2. Einladung zur virtuellen Mitgliederversammlung am 13.11.2021, 15 – 18 Uhr

Durch den Newsletter an alle Sektionsmitglieder haben Sie schon die **Einladung** erhalten.

Die Einladung befindet sich auf der Sektions-Website unter [www.bdp-verband.de/sektion-gus/termine/2021/2021-11-13-sektion-mv.html](http://www.bdp-verband.de/sektion-gus/termine/2021/2021-11-13-sektion-mv.html)

### 3. Einladung zum Fachkreis "Kooperation mit Krankenkassen"

Prof. Willi Neumann ([prof.dr.w.neumann@t-online.de](mailto:prof.dr.w.neumann@t-online.de)) lädt zu einem Fachkreis „Kooperation mit Krankenkassen“ ein.

Der Fachkreis bezieht sich auf Möglichkeiten von Psychologinnen und Psychologen zu beruflichen Aktivitäten für die Prävention in der GKV (vgl. [Leitfaden Prävention](#), Dezember 2020), insbesondere für verhaltenensorientierte Präventionsmaßnahmen zur Förderung von Stressbewältigungskompetenzen und Entspannung. (Informationen dazu in der Sektionswebsite unter „[Prävention in der Gesetzlichen Krankenversicherung](#)“)

Wer sich für die Teilnahme am Fachkreis interessiert, melde sich bei Prof. Neumann per Mail (s.o.)

Interessentinnen und Interessenten können sich schonmal fragen:

- Was sind meine eigenen berufliche Ziele im GKV-Handlungsfeld „Stress- und Ressourcenmanagement“ und in Bezug auf entsprechende GKV-Regelungen?
- Was sind meine berufspolitischen Ziele im GKV-Handlungsfeld „Stress- und Ressourcenmanagement“ und für entsprechende GKV-Regelungen?
- Welche Informationen fehlen mir für meine beruflichen und berufspolitischen Ziele?
- Welche Informationen kann ich Kolleg\*innen für ihre Ziele geben?
- Welche gemeinsamen Interessen ergeben sich für kooperatives Handeln des Fachkreises?

### 4. Offensive psychische Gesundheit

Die [Offensive Psychische Gesundheit](#) ist seit dem 15.10.2020 eine Initiative der Bundesministerien für Arbeit und Soziales (BMAS), für Gesundheit (BMG) und für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) sowie zentraler Partner-Organisationen aus dem Bereich der Prävention, u.a. des BDP. Sie wird von der „Initiative Neue Qualität der Arbeit“ (INQA) des BMAS organisiert.

Durch eine Umfrage unter den beteiligten Organisationen wurde eine „**Übersicht über Präventions- und Unterstützungsangebote**“ erstellt;

unter [www.gesundheitspsychologie-bdp.de/pdf/offensive-psychische-gesundheit-uebersicht-praeventionsangebote.pdf](http://www.gesundheitspsychologie-bdp.de/pdf/offensive-psychische-gesundheit-uebersicht-praeventionsangebote.pdf) der ist die Übersicht zugänglich.

### 5. Corona-Pandemie als Thema in der EFPA

Das Standing Committee on Psychology and Health der EFPA hat einen Artikel zur Rolle von Psychologinnen und Psychologen im Gesundheitswesen während der COVID-19-Pandemie im „European Journal of Psychology – Open“ veröffentlicht. Eine der Autorinnen des Artikels „The Role of Psychologists in Healthcare During the COVID-19 Pandemic“ ist die Vorsitzende des Fachbereichs Gesundheitspsychologie Julia Scharnhorst. Es wird beschrieben, welche unterschiedlichen Rollen die Psychologenschaft in den europäischen Ländern bei der individuellen und kollektiven Bewältigung der Pandemie gespielt hat.

„Overall, our study highlights how psychological expertise was integrated into many countries' policy/decision-making, action-planning, caregiving, and the promotion of health and well-being to health professionals and the general public.“ Der Artikel ist online kostenlos zugänglich: [econtent.hogrefe.com/doi/full/10.1024/2673-8627/a000003](https://econtent.hogrefe.com/doi/full/10.1024/2673-8627/a000003) .

### 6. Stellungnahme des BDP: „Wie Psychologie das Klima schützt“

Am 20. 10. 2021 wurde die von der AG Klima und Psychologie des BDP erarbeitete Stellungnahme „Klimaschutz ist Gesundheits- und Bevölkerungsschutz“ in einer Pressemitteilung vorgestellt. Darin benennt der BDP die wichtige Rolle, die psychologische Erkenntnisse bei der Durchsetzung von nötigen Änderungen im Alltagsverhalten aller Menschen haben, um die Erderwärmung aufzuhalten. Außerdem wird

darauf hingewiesen, dass sich auch das Gesundheitssystem darauf einstellen muss, mit den psychischen Folgen des Klimawandels (Ängste, Sorgen, Hilfslosigkeit, Wut) umzugehen.

Die Pressemitteilung findet sich hier: [www.bdp-verband.de/presse/pm/2021/pm-wie-psychologie-das-klima-schutzt.html](http://www.bdp-verband.de/presse/pm/2021/pm-wie-psychologie-das-klima-schutzt.html)

Die Stellungnahme des BDP zum Klimaschutz findet sich unter diesem Link: [www.bdp-verband.de/publikationen/politische-positionen/2021/bdp\\_stellungnahme\\_psychologie-und-klima.html](http://www.bdp-verband.de/publikationen/politische-positionen/2021/bdp_stellungnahme_psychologie-und-klima.html)

## 7. Stellenangebote bei der Unfallversicherung Bund und Bahn

Der Kollege Jan Hetmeier ([jan.hetmeier@uv-bund-bahn.de](mailto:jan.hetmeier@uv-bund-bahn.de)) aus der BDP-Sektion Wirtschaftspsychologie, Abteilungsleiter bei der Unfallversicherung Bund und Bahn [www.uv-bund-bahn.de](http://www.uv-bund-bahn.de), informierte per Mail über zwei Stellenangebote:

- Referent (m/w/d) für das Themenfeld **psychische Gesundheit in der Arbeitswelt**. Schwerpunkt der Tätigkeit: Beratung und Schulung unserer Kunden zu allen wichtigen Fragen rund um gesunde Arbeit und Zusammenarbeit im Betrieb. Die Stelle ist nach der Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag öffentlicher Dienst (Bund) bewertet, sie ist unbefristet. Dienort ist Berlin.
- Verstärkung in der hausinternen **Organisationsentwicklung**. Abschluss: Fachhochschulstudium/Bachelor. Ort: Frankfurt/Main. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 19,5 Wochenstunden. Die unbefristete Stelle ist nach Entgeltgruppe 12 TVöD Bund vergütet.

Wir freuen uns über Rückmeldungen, Veränderungsvorschläge oder auch eigene Beiträge von Ihnen!

Gibt es etwas, was wir von Ihnen für die anderen Kolleginnen und Kollegen veröffentlichen sollten?

Mit kollegialen Grüßen,

Julia Scharnhorst

Dipl.-Psych. Julia Scharnhorst MPH

Leiterin des Fachbereichs Gesundheitspsychologie

[julia.scharnhorst@h-p-plus.de](mailto:julia.scharnhorst@h-p-plus.de)